

NRZ Duisburg 27. und 29.05.2015

**KOMPAKT**

Vermischtes

LEUTE

**Erster Lions-Club feiert 60-jähriges**



Der Lions-Club Duisburg hat im Kreis seiner Mitglieder sein 60-jähriges Bestehen gefeiert und die Geschichte des

Revue passieren lassen – gegründet am 18. Mai 1955 als erster Lions-Club in dieser Stadt von 22 Mitgliedern, die überwiegend als Inhaber, Direktoren und Vorstände oder Geschäftsführer der damals in Duisburger ansässigen Firmen tätig waren. Aber auch Professoren, Ärzte, ein Museumsleiter, Maler und Dirigent gehörten dazu. Erster Präsident war Dr. Albert Michels. Die Mitglieder trafen sich an jedem ersten Montag im Monat in der Gesellschaft Societät an der Duisburger Straße 35.

Dem Club gehörten bei der Gründung nur Männer an. Das hat sich im Laufe der Jahre geändert. Mittlerweile sind unter den aktuell fast 50 Mitgliedern auch Frauen. Der amtierende Präsident ist Dr. Bernhard Weber, Direktor des Museums der Deutschen Binnenschifffahrt. Die Clubabende finden nach wie vor an jedem ersten Montag im Monat statt, mittlerweile allerdings im Haus der Unternehmer an der Düsseldorfer Straße.

Allein den vergangenen zehn Jahren flossen über 350 000 Euro – immer zu 100 Prozent ohne Verwaltungskostenabzüge – in verschiedene soziale und kulturelle Projekte. Dazu gehören unter anderem das „Blaue Haus in Hochfeld“, „Pro Kids“ oder „Klasse Klassik“, das Förderprogramm für Kinder der Duisburger Philharmoniker.

**Erster Lions-Club feiert 60-jähriges**

**Soziale und kulturelle Projekte unterstützt**

Der Lions-Club Duisburg hat im Kreis seiner Mitglieder sein 60-jähriges Bestehen gefeiert und die Geschichte des Clubs Revue passieren lassen – gegründet am 18. Mai 1955 als erster Lions-Club in dieser Stadt von 22 Mitgliedern, die überwiegend als Inhaber, Direktoren und Vorstände oder Geschäftsführer der damals in Duisburger ansässigen Firmen tätig waren. Aber auch Professoren, Ärzte, ein Museumsleiter, Maler und Dirigent gehörten dazu.

Erster Präsident war Dr. Albert Michels. Die Mitglieder trafen sich an jedem ersten Montag im Monat in der Gesellschaft Societät an der Duisburger Straße 35.



Dr. Bernhard Weber FOTO: FRÖHLICH

Dem Club gehörten bei der Gründung nur Männer an. Das hat sich im Laufe der Jahre geändert. Mittlerweile sind unter den aktuell fast 50 Mitgliedern auch Frauen. Der amtierende Präsident ist Dr. Bernhard Weber, Direktor des Museums der Deutschen Binnenschifffahrt. Die Clubabende finden nach wie vor an jedem ersten Montag im Monat statt, mittlerweile allerdings im Haus der Unternehmer an der Düsseldorfer Straße.

Allein in den vergangenen zehn Jahren flossen über 350 000 Euro – immer zu 100 Prozent ohne Verwaltungskostenabzüge – in verschiedene soziale und kulturelle Projekte. Dazu gehören unter anderem das „Blaue Haus“ in Hochfeld, „Pro Kids“ oder „Klasse Klassik“, das Förderprogramm für Kinder der Duisburger Philharmoniker.

